

"Es wird vor dem letzten Gehörlosen keine Seelsorgerinnen und Seelsoreger mehr geben"

Autor(en): **Fankhauser, Andreas**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen**

Band (Jahr): **104 (2010)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-924026>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

100
Jahre



1911 - 2011

sonos

... im Einsatz für Gehörlose und Schwerhörige!

"Es wird vor dem letzten Gehörlosen keine Seelsorgerinnen und Seelsorger mehr geben"



COSM. SOGS. CESDU

Die SOGS (Schweizerische Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Gehörlosen- und Schwerhörigenseelsorge) ist ein Verein. Zur Arbeitsgemeinschaft gehört eine französischsprachige Arbeitsgruppe. Die SOGS ist die ökumenische Weiterführung der evangelischen (PEGS) und katholischen (AKGS).

Die SOGS unterstützt und fördert interkonfessionelle Projekte, Veröffentlichungen und Medien im Bereich der Hörbehindertenseelsorge. Es gab ein Buch und eine DVD mit religiösen Gebärden. Die französischsprachigen Kolleginnen und Kollegen engagierten sich für die Übersetzung des Lukasevangeliums in die Gebärdensprache zusammen mit anderen frankophonen Ländern. Eine Gruppe von Gehörlosen schreibt im Auftrag der SOGS im visuell plus eine Kolumne: „Glaube Gott Gehörlose“.

Die SOGS bietet Gelegenheit für den Gedankenaustausch der Mitglieder. Sie organisiert regionale und gesamtschweizerische ökumenische Anlässe für Hörbehinderte.

Seit 2000 wird alle drei Jahre ein gesamtschweizerisches Pfingsttreffen

angeboten. Das Nächste findet im Jahr 2012 in der Stadt Bern statt.

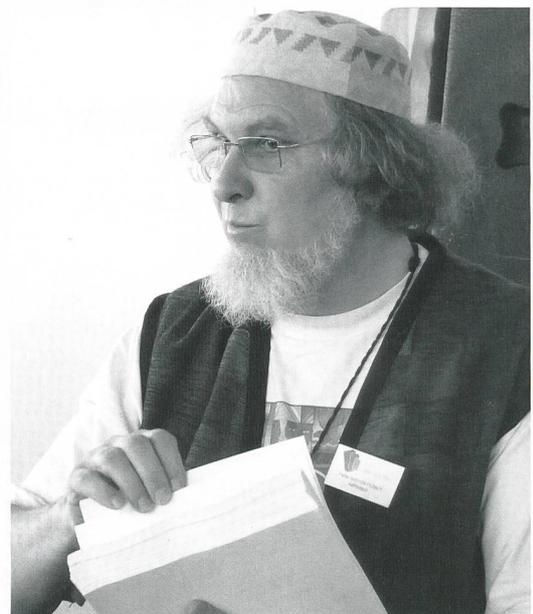
Mitglied bei der SOGS können hörbehinderte und hörende Personen mit offiziellem Auftrag im kirchlichen Dienst (Verkündigung, Gemeinschaft, Katechetik und Seelsorge) werden. Da die Kirchen in der Schweiz von Kanton zu Kanton, oder von Bistum zu Bistum anders aufgebaut sind, ist die Seelsorge bei Gehörlosen von Gemeinde zu Gemeinde anders organisatorisch und finanziell abgesichert. Da auch bei der Kirche gespart werden muss, wird oft bei speziellen Diensten gespart, welche nicht auf den ersten Blick sichtbar sind. Wie im Beispiel von Heinrich Beglinger aufgezeigt, wurde eine Stelle von 100% auf 50% gekürzt. Es ist kein einziges Mitglied der SOGS mehr als 80% tätig für Gehörlose und bei neuen Stellenbesetzungen wird in den meisten Fällen das Gebiet vergrössert und die Stellenprozentage reduziert.

Andreas Fankhauser
Vorstandsmitglied SOGS
Diakon
Hörbehindertengemeinde Bern

Illustrationen



Felix Urech, Prädikant bei „Glaube Gott Gehörlose“



Peter Schmitz-Hübsch, Präsident der SOGS



Doris De Giorgi, gehörlose Mitarbeiterin in der Hörbehindertengemeinde Bern

Lormen,
auch ein Kommunikationsmittel



Mitwirkende beim Pfingsttreffen 2009.
Organisatoren Achim Menges, Dorothee Buschor Brunner, Peter
Schmitz-Hübsch und Anita Kohler (v.l.n.r.)

Aus dem Gottesdienst beim Pfingsttreffen
2009 auf dem Bodensee



Eindrücke vom Gottesdienst
beim Pfingsttreffen 2009